

17. Jahrestagung

des Mittel- und Ostdeutschen Verbandes
für Altertumsforschung e.V.

vom 19. – 22. März 2007 in Halle (Saale)



Tagungsprogramm

Die 17. Jahrestagung des Mittel- und Ostdeutschen
Verbandes für Altertumsforschung e.V.
vom 19. – 22. März 2007 in Halle (Saale)

wird veranstaltet vom

Mittel- und Ostdeutschen Verband für Altertumsforschung e.V.

in Zusammenarbeit mit

der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und

dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
Sachsen-Anhalt

Redaktion und Layout
Sabine Eickhoff, Ralf Opitz
Wünsdorf 2007

Druck
Druckerei Grabow Teltow

Umschlagbild
Juraj Lipták (Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
Sachsen-Anhalt)

Auflage
500 Exemplare

17. Jahrestagung

des Mittel- und Ostdeutschen
Verbandes für
Altertumsforschung e.V.

vom 19. – 22. März 2007
in Halle (Saale)

im Hörsaalgebäude
Melanchthonianum der
Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Die Tagung steht unter der Schirmherrschaft des
Kultusministers von Sachsen-Anhalt
Herrn Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz

Allgemeine Hinweise	6
Montag, 19.03.2007	
AG Eisenzeit (Hörsaal XV)	10
AG Slawisches Mittelalter (Hörsaal XVIII)	12
AG Slawisches Mittelalter und DGAMN e.V. (Hörsaal XX)	13
Sektion: Neues aus der Landesarchäologie (Hörsaal XIX)	14
Sektion: Allgemeine Vorträge (Hörsaal XVI)	15
Mitgliederversammlung des MOVA (Sitzungszimmer)	16
Abendempfang (Löwengebäude)	16
Dienstag, 20.03.2007	
AG Eisenzeit (Hörsaal XV)	17
AG Slawisches Mittelalter (Hörsaal XVIII)	18
DGAMN e.V. (Hörsaal XX)	20
Sektion: Universitätsforschungen (Hörsaal XIX)	22
Sektion: Allgemeine Vorträge (Hörsaal XVI)	23
Kurzvorträge zu den Posterpräsentationen (Ausstellungsflächen)	24
Sitzung des Präsidiums der Deutschen Verbände für Archäologie (Sitzungszimmer)	24
Öffentlicher Abendvortrag (Aula des Löwengebäudes)	24
Mittwoch, 21.03.2007	
AG Eisenzeit (Hörsaal XV)	25
AG Slawisches Mittelalter (Hörsaal XVIII)	27
DGAMN e.V. (Hörsaal XX)	28
Sektion: Allgemeine Vorträge (Hörsaal XVI)	30
Mitgliederversammlung der VDHAW (Sitzungszimmer)	31
Stadtführung	31
Donnerstag, 22.03.2007	
Exkursion: Besichtigung bedeutender Grabungen und Bodendenkmäler der Region	32
Posterpräsentationen	33
Plan der Raumnutzung	34
Gebäudeplan des Hörsaalgebäudes Melanchthonianum der Martin-Luther- Universität Halle-Wittenberg	35
Anfahrtsskizze und Stadtplan	36

Abendempfang

Der Abendempfang findet am Montag, 19. März 2007, 19.00 Uhr im Löwengebäude (Saal im 1. Stockwerk und Treppenhaus) der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg statt. Das Gebäude liegt ebenfalls auf dem Universitätsplatz, unmittelbar gegenüber dem Melanchthonianum. Zur Teilnahme am Empfang ist die vorherige Anmeldung erforderlich.

Anmeldung

Bitte beachten Sie: Es ist unbedingt notwendig, dass sich jeder Teilnehmer – unabhängig von der Voranmeldung – endgültig zur Tagung anmeldet. Diese Bitte richtet sich auch an alle Referenten.

Bitte füllen Sie die Rückmeldekarte vollständig aus, sowohl bezüglich Ihrer Daten als auch der gewünschten Tagungs- und Veranstaltungstermine.

Bitte senden Sie die Karte an:

Dr. Sabine Eickhoff
Mittel- und Ostdeutscher Verband
für Altertumsforschung e.V.
c/o Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege
und Archäologisches Landesmuseum
Wünsdorfer Platz 4-5
14806 Zossen, OT Wünsdorf

Der Anmeldeschluss zur Teilnahme ist der 28. Februar 2007.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Sabine Eickhoff

Tel.: 033702 / 71572

Mobil: 0172 / 3917494

Fax: 033702 / 71501

E-Mail: Sabine.Eickhoff@BLDAM-Brandenburg.de

Anreise

Sie erreichen Halle (Saale) über die A 9 Abfahrt Halle/Saale und dann über die B 100, über die A 14 sowie mit der Deutschen Bahn (vgl. Anfahrtsskizze und Stadtplan S. 36).

Bücherpräsentation

Bücherpräsentationen archäologischer Verlage in den Hörsälen C und D im Erdgeschoss des Melanchthonianums.

Exkursion

Für die Teilnahme an der Exkursion werden die zur Verfügung stehenden Busplätze in der Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldung vergeben. Die Verpflegung erfolgt über ein Lunch-Paket. Die Exkursionsgebühr beträgt 20 Euro.

Namensschilder

Die Namensschilder gelten als Tagungsausweis. Daher wird dringend darum gebeten, dass jeder Tagungsteilnehmer sein vorbereitetes Namensschild während der gesamten Tagung trägt. Personen ohne Namensschild erhalten zur Tagung und zum Empfang keinen Zutritt.

Eine Bitte: Geben Sie Ihre teuren Namensschilder vor Ihrer Abreise wieder im Tagungsbüro ab.

Pausenversorgung

Während der Pausen stehen Ihnen in unmittelbarer Umgebung des Hörsaalgebäudes mehrere Lokale zur Verfügung. Das Mittagessen kann in der Mensa eingenommen werden. Es stehen hier mehrere Gerichte zur Auswahl. Studenten/innen wird bei Vorlage ihres Studentenausweises der Studententarif berechnet; alle übrigen Teilnehmer haben den Gästetarif zu entrichten.

Poster

Poster finden Sie auf den Ausstellungsflächen im Erd- sowie ggf. im 1. Obergeschoss des Hörsaalgebäudes. Zur Auflistung der bis Drucklegung angemeldeten Poster siehe S. 33.

Am Dienstag, 20. März 2007, 13.00 - 14.00 Uhr können die Bearbeiter ihre Ergebnisse in Kurzvorträgen vorstellen (Treffpunkt jeweils am Poster).

Programm- und Raumänderungen

Die Organisatoren bemühen sich um rechtzeitige Information über eventuelle Programm- und Raumänderungen. Diese werden im Tagungsbüro sowie vor den jeweils betroffenen Veranstaltungsorten ausgehängt.

Stadtführung

Am Mittwochnachmittag wird eine Stadtführung angeboten. Der Treffpunkt, die Route und der genaue Termin werden im Tagungsbüro bekannt gegeben.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Medienraum im Erdgeschoss des Hörsaalgebäudes.

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 8.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 8.00 - 14.00 Uhr
Telefon: 0172 / 391 74 94

Tagungsgebühr

ohne Ermäßigung: **20 Euro ohne bzw. 25 Euro mit Teilnahme am Abendempfang**

mit Ermäßigung: **15 Euro ohne bzw. 20 Euro mit Teilnahme am Abendempfang**

Exkursion (incl. Verpflegung): **20 Euro**

Ermäßigung erhalten Studenten/innen, Rentner/innen sowie Kollegen/innen aus der östlichen Nicht-Euro-Zone.

Alle Teilnehmer/innen werden dringend gebeten, die Tagungsgebühr im Voraus bis zum 10. März 2007 zu überweisen. Bitte überweisen Sie mit dem Stichwort:

Tagungsgebühr Halle 2007 bzw. Tagungs- und Exkursionsgebühr Halle 2007 an:

Postbank Leipzig

BLZ: 860 100 90 Konto-Nr.: 807 399 05

Kollegen/innen aus dem Ausland können zur Reduzierung von Bankspesen die Barzahlung der Gebühr (in Euro) im Tagungsbüro vornehmen.

Bei schriftlicher Stornierung Ihrer Anmeldung bis zum 15. März 2007 werden 50 % der Gebühren erstattet.

Tagungsräume

Alle Vorträge finden im Hörsaalgebäude Melanchthonianum statt. Auf S. 35 finden Sie Grundrisspläne, auf denen die Lage der einzelnen Hörsäle ersichtlich ist.

Übernachtung

Halle (Saale) verfügt über ein breites Angebot an Unterkünften. Mit der Voreinladung zu dieser Tagung hatten wir eine Liste von Hotels verschickt, mit denen besonders günstige Optionen vereinbart worden waren. Sie können diese Liste auf der Homepage des MOVA unter www.Mova-online.de einsehen. Bitte nehmen Sie die Buchung Ihrer Übernachtung eigenständig und rechtzei-

tig vor. Die Stadtmarketing (Halle) GmbH (Große Ulrichstraße 7, 06108 Halle, Tel. 0345-122790, info@stadtmarketing-halle.de) steht Ihnen gerne hilfreich zur Verfügung.

Bedenken Sie die eingeschränkten Parkmöglichkeiten im Umfeld des Tagungsortes.

Vortragstechnik

Bitte geben Sie auf dem Rückmeldeformular die für Ihren Vortrag benötigte technische Ausstattung an (Beamer, Diaprojektor/en, Overhead-Projektor, Leinwand/-wände).

Bei Nutzung des Beamers erstellen Sie Ihren Vortrag bitte mit **Power Point 2000** (SR-1).

Bitte denken Sie daran, Ihre CD-Rom zum Überspielen **rechtzeitig vor Ihrem Vortragstermin** an das technische Personal zu übergeben.

Wenn Sie andere Programme oder Power Point-Versionen nutzen wollen, bringen Sie bitte die notwendige Computerausstattung mit und wenden sich rechtzeitig an das Tagungsbüro und das technische Personal.

Auf der Homepage der Universität Halle-Wittenberg können Sie sich über die technische Ausstattung der einzelnen Vortragsräume informieren (www.verwaltung.uni-halle.de/dezern1/presse/vm/raeume/melancht.htm).

RITUS UND RELIGION IN DER EISENZEIT

- 9.00** **Martin Trachsel (Zürich):** Rituale: Definition, Identifikation und Hermeneutik.
- 9.30** **Ralf Hoppadietz (Leipzig):** So fern und doch so nah? Möglichkeiten ethno-archäologischer Untersuchungen für die Interpretation religiöser Handlungen der Latènezeit.
- 10.00** **Kaffeepause**
- 10.30** **Carola Metzner-Nebelsick (Berlin):** Das Opfer in der älteren Eisenzeit – Aspekte der räumlichen Bindung.
- 11.00** **Miloslav Chytráček (Praha), Jan Michálek (Strakonice), Ondřej Chvojka (České Budějovice):** Das Kultareal am Berg Burkovák bei Nemějice in Südböhmen als Erkenntnisquelle der Dynamikentwicklung der religiösen Symbolik in der Urnenfelder- und Hallstattzeit.
- 11.30** **Siegfried Griesa (Berlin):** Die Befunde der früheisenzeitlichen Opferschächte von Frankfurt (Oder)-Lossow und ihre Interpretation.
- 12.00** **Claudia Pankau (Frankfurt/Main):** Hallstattzeitliche Opferplätze auf der Schwäbischen Alb.
- 12.30** **Mittagspause**
- 14.00** **Peter Jud (Basel):** Die Menschenknochen aus dem Heiligtum von La Tène und ihre Deutung.
- 14.30** **Veronika Holzer (Wien):** Der keltische Kultbezirk in Roseldorf/Sandberg, NÖ.
- 15.00** **Sebastian Möllers (Osnabrück):** Die Schnippenburg im Landkreis Osnabrück – ein befestigter Kultplatz am nordwestlichsten Ausläufer der Mittelgebirgszone?
- 15.30** **Kaffeepause**

- 16.00 Peter Trebsche (Wien):** Rituale beim Hausbau während der Spätbronze- und Eisenzeit. Zur Aussagekraft und Interpretation von Deponierungen in Pfostenlöchern.
- 16.30 Raimund Karl (Bangor):** Hausfrieden. Die Siedlung als magisch-religiös geschützter Raum.

HÖRSAAL XVIII

- 9.00 Thomas Kersting (Wünsdorf):** Slawenzeitliche Siedlungsstrukturen.
- 9.10 Anne Klammt (Göttingen):** Zwischen Elbe und Ostsee – eine landschaftsarchäologische Studie zum nordwestslawischen Grenzgebiet.
- 9.30 Sebastian Messal (Schwerin):** Zum Stand der aktuellen Arbeiten am slawischen Burgwall von Friedrichsruhe, Lkr. Parchim.
- 9.50 Diskussion**
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Felix Biermann (Greifswald) und Norbert Göbler (Wünsdorf):** Burg- und Siedlungsstrukturen in der Nordwestprignitz.
- 10.50 Jens Schneeweiß (Göttingen):** Siedlungsgeschichtliche Forschungen am Höhbeck: Der Burgwall im Elbholz.
- 11.10 Sophie Linnemann (Göttingen):** Die slawische Besiedlung am Hitzacker-See, Lkr. Lüchow-Dannenberg.
- 11.30 Diskussion**
- 11.40 Thomas Saile (Göttingen):** Aspekte einer landschaftsarchäologischen Untersuchung zu den Slawen an der unteren Mittelelbe.
- 12.00 Bettina Jungklaus (Berlin):** Ein slawisches Gräberfeld im Wendland – Ergebnisse der anthropologischen Untersuchung.
- 12.20 Diskussion**
- 12.30 Mittagspause**

BURGEN IN OST UND WEST

(gemeinsames Programm)

- 14.00 Andreas Schäfer (Stade):** Der frühmittelalterliche Burgwall Groß-Thun bei Stade.
- 14.30 Brigitta Kunz (Magdeburg):** Wandel der Magodoburg - Entwicklungen vom 8. - 12. Jahrhundert.
- 15.00 Manfred Gläser (Lübeck):** Burganlagen auf dem Lübecker Stadthügel.
- 15.30 Kaffeepause**
- 16.00 Götz Alper (Halberstadt):** Die Halberstädter Domburg.
- 16.30 Torsten Kempke (Kiel):** Burgen und Grenzschutz – Beispiele zwischen unterer Elbe und Weichsel.
- 17.00 Ralf Gebuhr (Cottbus):** Jarina und Liubusua. Zur Kulturgeschichte archäologischer Burgenforschung im Elbe-Elster-Raum.
- 17.30 Gregor Alber und Wolfgang Schwarz (Stendal):** Erste Ergebnisse der Ausgrabungen im Burgwall von Rosenhof, Gde. Altenzaun, Ldkr. Stendal.
- 18.00 Sébastien Rossignol (Göttingen):** Die Burgen der Slawen in den lateinischen Quellen des 9. bis 11. Jahrhunderts.
- 18.30 Diskussion**

HÖRSAAL XIX

- 9.00 Enrico Brühl und Thomas Laurat (Halle):** Mittelpaläolithikum im Geiseltal. Die Ausgrabungen im Seebecken von Neumark-Nord 2.
- 9.30 Helge Jarecki (Halle):** Die Ausgrabungen am eponymen Erdwerk von Salzmünde. Organisation – Fragestellungen – erste Ergebnisse.
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Udo Fabesch und Susanne Friederich (Halle):** Zwei endneolithische Gräberfelder im Tagebau Profen.
- 11.00 N.N.:** Ein Tell bei Sangerhausen.
- 11.30 Astrid Deffner (Halle):** Befunde zur Wasserversorgung an der B6n.
- 12.00 Xandra Dalidowski und Susanne Friederich (Halle):** Ein Gräberfeld am Übergang Kaiserzeit – Völkerwanderungszeit.
- 12.30 Mittagspause**
- 14.00 Jochen Fahr und Matthias Sopp (Halle):** Reigundes Welt - Peißen zur Völkerwanderungszeit.
- 14.30 Rainer Kuhn (Magdeburg):** Die ottonische Domplatzkirche nach den Grabungen 2001-2003 und das Forschungsprojekt 2006-2009 im und am Magdeburger Dom – ein Zwischenbericht.
- 15.00 Gösta Ditmar-Trauth (Magdeburg):** Die Ausgrabung auf der Regierungsstraße in Magdeburg 2004 – neue Erkenntnisse zur Siedlungsgeschichte.

- 9.00 Rosemarie Leineweber (Halle):** Der runde Turm von Dähre. Untersuchungen auf dem Gelände einer mittelalterlichen Propstei der Altmark.
- 9.30 Christof Krauskopf (Frankfurt/Oder):** „In eyner offen veihde abegewonnen“. Die Eroberung des „Grütz-potts“ in Stolpe a. d. Oder.
- 10.00 Kaffeepause**
- 11.00 Bettina Jungklaus (Berlin):** Friedhof und Gräber der mittelalterlichen Dorfwüstung Diepensee, Ldkr. Dahme-Spreewald. Aspekte der Bestattungssitten aus anthropologischer Sicht.
- 11.30 Alexander Marx (Wünsdorf):** Unter der Landebahn – Erste Grabungsergebnisse der mittelalterlichen Dorfwüstung Diepensee (Lkr. Dahme-Spreewald).
- 12.00 Joachim Stark (Wünsdorf):** Diepensee, Lkr. Dahme-Spreewald – Einblicke in die Parzellenstruktur und in das Fundmaterial einer spätmittelalterlichen Dorfwüstung.
- 12.30 Mittagspause**
- 14.00 Ronald Heynowski (Dresden):** Fernerkundungsdaten zur Dokumentation archäologischer Denkmale in Sachsen.
- 14.30 Harald Lübke (Schwerin):** Unterwasserarchäologische Forschungen des SINCOS-Forschungsprojektes zur Chronologie und Ökonomie des nordischen Spät- und Endmesolithikums an der Ostseeküste Mecklenburg-Vorpommerns.
- 15.00 Karl Friedrich Rittershofer (Frankfurt / M.):** Grundlagen zum Fundraising in der deutschen Archäologie.
- 15.30 Kaffeepause**

- 17.00 Mitgliederversammlung des MOVA;**
Sitzungszimmer des Melanchthonianum (1. Obergeschoss)
- 19.00 Abendempfang;**
Löwengebäude der Universität (Saal im 1. Stockwerk und Treppenhaus), Universitätsplatz 11.

Grußworte:

Herr Prof. Dr. J.-H. Olbertz (Kultusminister von Sachsen-Anhalt)

Herr Prof. Dr. W. Diepenbrock (Rektor der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Herr Prof. Dr. R.-T. Speler (Kustos der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Herr Prof. Dr. F. Bertemes (Direktor des Instituts für Prähistorische Archäologie Halle)

Herr Dr. H. Meller (Direktor des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt und Landesarchäologe)

Herr Dr. G. Wetzel (Vorsitzender des MOVA)

Anschließend Imbiss und Umtrunk

RITUS UND RELIGION IN DER EISENZEIT

- 9.00** **Gerhard Tomedi (Innsbruck):** Gräber und Deposite im Nordtiroler Inntal.
- 9.30** **Rosemarie Müller (Göttingen):** Die Bestattung als Ausdruck von Fürsorge und Anspruch des Menschen.
- 10.00** **Kaffeepause**
- 10.30** **Helmut Birkhan (Wien):** Handeln ‚als ob‘ im vorzeitlichen Grabritus.
- 11.00** **Louis D. Nebelsick (Dresden):** Vom Tempel des Salomon zum Tomba Regolini Galassi. Gedanken zur religiösen Ikonographie mediterraner Prunkbestattungen der frühen Eisenzeit.
- 11.30** **Gerd Stegmaier (Tübingen):** Aufgebahrt und Ausgestellt - Überlegungen zur Totenbehandlung während der frühen Eisenzeit in Mitteleuropa.
- 12.00** **Nils Müller-Scheeßel (Frankfurt/Main):** Veränderungen im Bestattungsritual der Hallstattzeit Süddeutschlands: Eisenzeitliche Praxis und ethnographische Analogien.

HÖRSAAL XVIII

- 8.30 **Armin Volkmann (Calau):** Untersuchungen zu hochmittelalterlichen Landesausbauvorgängen und terrae der provincia trans oderam.
- 8.50 **Ulrich Waack (Berlin):** Dorfkirchenbau und slawische Siedlung auf dem Barnim vor und während des Landesausbaus im 13. Jahrhundert.
- 9.10 **Alexander Pust (Greifswald):** Die slawische Siedlung von Lietzen und das Siedlungswesen im Lebuser Land.
- 9.30 **Matthias Schulz (Prenzlau):** Slawischer Landesausbau im Raum Prenzlau.
- 9.50 **Diskussion**
- 10.00 **Kaffeepause**
- 10.30 **Axel Pollex (Berlin):** Das DFG-Projekt zur Wüstung Wouezk, Uecker-Randow-Kreis.
- 10.50 **Manuela Schult (Greifswald):** Kulturlandschaft und deren Wandel während des Hochmittelalters (Untersuchungen im DFG-Projekt zur Wüstung Wouezk).
- 11.10 **Diskussion**
- 11.20 **Jochen Fahr (Halle):** Ein vermutlich hochmittelalterliches Grubenhaus mit Sodenwänden auf einer Siedlung bei Großzöberitz (Lkr. Bitterfeld).
- 11.40 **Fred Ruchhöft (Plate):** Überlegungen zur Größe und Verteilung von Siedlungen des 12. und 13. Jahrhunderts in Mecklenburg-Vorpommern.
- 12.00 **Joachim Herrmann (Ferch):** Siedlungsstrukturen und Gräbergruppen.
- 12.20 **Diskussion**
- 12.30 **Mittagspause**
- 14.00 **Rainer Schreg und Michael Herdick (Mainz):** Das Bergland der Krim im Frühmittelalter – Eski Kermen, Mangup und ihr Umland.

- 14.20 **Joachim Henning (Frankfurt/Main) und Matej Rutt-kay (Nitra):** Awarengold – Mährerfürsten – Ungarneinfall: das Deutsch-Slowakische Burgwallprojekt.
- 14.40 **Katarina Tomkova (Praha):** Neuere Grabungen auf dem slawischen Burgwall Levý Hradec (Böhmen).
- 15.00 **Jan Frolík (Praha):** Neuere Grabungen auf dem slawischen Burgwall Chrudim (Ostböhmen).
- 15.20 **Diskussion**
- 15.30 **Kaffeepause**
- 16.00 **Drahomíra Frolíková-Kaliszová (Praha):** Neue Erkenntnisse zur Befestigung der Prager Burg.
- 16.20 **Jiří Macháček (Brno):** Breclav-Pohansko – ein frühmittelalterlicher Zentralort Mährens und sein Hinterland.
- 16.40 **Ingo Petri (Kiel):** Die Befestigungsanlagen der frühmittelalterlichen Burg Grzybowo-Rabiezyce in Großpolen.
- 17.00 **Andreas Kieseler (Greifswald):** Der Burgwall von Kleinitz (Klenica) in Niederschlesien.
- 17.20 **Diskussion**
- 17.30 **Karin Reichenbach (Leipzig):** „Burgengeschichte ist politische Geschichte!“ – Burgwallforschung in Schlesien am Beispiel der Ausgrabungen in Nimptsch / Niemcza.
- 17.50 **Wiebke Rohrer (Marburg):** Wikinger oder Slawen? Die Interpretation frühpiastischer Waffengräber in der deutschen und polnischen Archäologie.
- 18.10 **Gerson H. Jeute (Berlin):** Wirtschaftsgeschichtliche Aspekte des slawischen Siedlungswesens.
- 18.30 **Diskussion**

ARCHÄOLOGIE MITTELALTERLICHER BURGEN

- 9.00 Armand Baeriswyl (Bern):** Zum Verhältnis von Stadt und Burg im Südwesten des Alten Reiches. Überlegungen und Thesen an Beispielen aus der Schweiz.
- 9.30 Martin Krenn (Wien):** Burgenarchäologie in Ostösterreich – 20 Jahre Forschung in mittelalterlichen Burgen.
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Hans Wilhelm Heine (Hannover):** Burgenlandschaft Aller-Leine-Tal – Aspekte der archäologischen Burgenforschung in einer Kulturlandschaft.
- 11.00 Ralf Gebuhr (Berlin):** Festungen als interdisziplinäres Problem.
- 11.30 Ulrich Großmann (Nürnberg):** Das Deutsche Burgenmuseum, Archäologie und Burgenforschung im künftigen Deutschen Burgenmuseum auf der Veste Heldburg.
- 12.00 Dorte Wille-Jørgensen (Vordingborg):** „Danmarks Borgcenter“, a national centre for Danish medieval Castles.
- 12.30 Mittagspause**
- 14.00 Betty Arndt und Robert Brosch (Göttingen):** Die Göttinger Stadtburg Bolruz.
- 14.30 Rolf Bärenfänger (Aurich):** Ostfriesische Verteidigung: Steinhäuser und Burgen.
- 15.00 Bernhard Ernst (Bamberg):** Kirche und Friedhof als Wehrbau – ein Beitrag zu Terminologie, Typologie und Chronologie.
- 15.30 Kaffeepause**
- 16.00 Dirk Schumann (Berlin):** Die mittelalterlichen Burgen der Bischöfe im heutigen Land Brandenburg.
- 16.30 Ralf Gröninger (Frankfurt/Main):** Burgenarchäologie in Süddeutschland – ein Überblick.

- 17.00 **Waltraud Friedrich (Karben):** Ritterliches Leben in einer Baustelle – vom hölzernen Provisorium zur Burg Romrod.
- 17.30 **Andreas Haasis-Berner (Waldkirch):** Burg/Schloss Horst bei Gelsenkirchen.
- 18.00 **Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit e.V.**

HÖRSAAL XIX

- 8.30 François Bertemes (Halle):** Tavcan Adası – neue Forschungen zur Früh- und Mittelbronzezeit der Ostägäis.
- 9.00 Heiner Schwarzberg (Halle):** Figurale Ständer aus Türkisch-Thrakien, ein neuer Typus von Figuralplastik des südosteuropäischen Frühneolithikums.
- 9.30 Andreas Northe (Halle):** Goseck – archäologische Untersuchungen einer Mikroregion.
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Andreas Sattler (Halle):** Zu den Mehrpersonengräbern der Aunjetitzer Kultur im Saale-Gebiet.
- 11.00 André Spatzier (Halle):** Neue Forschungen zu Kreisgrabenanlagen des 4.-1. Jahrtausends v. Chr. in Sachsen-Anhalt.
- 11.30 Thomas Küntzel (Halle):** Ein Dorf wie eine Stadt – die siedlungskundlichen Implikationen der Grabungen in der Wüstung Marsleben bei Quedlinburg.
- 12.00 Sonja König (Halle):** Mittelalterarchäologie Open Air – praktische Ausbildung im Gelände und am Material.

- 14.00 **Ursula Uhl (Wünsdorf):** Linearbandkeramische Häuser bei Bredow im Havelland.
- 14.30 **Ulrich Dirks (Wünsdorf):** Neufunde der neolithischen Kugelamphorenkultur im Bereich des künftigen Großflughafens Berlin Brandenburg International.
- 15.00 **Harald Gropp (Heidelberg):** Voreuklidische Geometrie auf der Himmelscheibe von Nebra?
- 15.30 **Kaffeepause**
- 16.00 **Tadeusz Makiewicz (Poznań):** Verzierte Tonaltäre und Herdstellen in der Eisenzeit Europas.
- 16.30 **Jacek Wozny (Bydgoszcz):** Urgeschichtliche und mittelalterliche kultische Monolithe aus Polen und aus den Nachbargebieten.
- 17.00 **Verena Schwartz (Wünsdorf):** Dahlewitz 29, ein kaiserzeitlicher Fundplatz südlich von Berlin.
- 17.30 **Wolfgang Schwarz (Halle):** Thüringische Einflüsse in der östlichen Altmark?
- 18.00 **Heike Pöppelmann (Magdeburg):** Völker wandern? Der Magdeburger Raum vom 4. bis 6. Jahrhundert n. Chr.

- 13.00 Kurzvorträge zu den Posterpräsentationen**
Ausstellungsflächen im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss des Melanchthonianums (siehe auch S. 33).
- 14.30 Sitzung des Präsidiums der Deutschen Verbände für Archäologie**
Sitzungszimmer im 1. Obergeschoss des Melanchthonianums.
- 20.00 Öffentlicher Abendvortrag**
Aula im Löwengebäude, Universitätsplatz 11.

Prof. Dr. Hans-Georg Stephan (Halle): Neue Ergebnisse und Perspektiven der Archäologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit in Sachsen-Anhalt.

RITUS UND RELIGION IN DER EISENZEIT

- 9.00 Hélène Delnef (Strasbourg):** Les vases en forme de situle: de la table   la tombe et inversement (Die Situlen: Vom Tisch zum Grab und umgekehrt).
- 9.30 Florian Müller und Elisabeth Maria Schemel (Innsbruck):** Archäologische Zeugnisse für rituelle und kultische Praktiken im antiken Daunien.
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Jutta Leskovar (Linz):** Uraltes Neuheidentum? Archäologische Argumente in der „esoterischen“ Literatur und ihre Herkunft.
- 11.00 Abschlussdiskussion**

LAUFENDE FORSCHUNGSPROJEKTE DER EISENZEIT

- 11.30 Alessandro Guidi (Verona):** The early iron age urban site of Oppeano Veronese (NE Italy).
- 12.00 Volker Heyd (Bristol):** Tincry und die sp athallstattzeitliche Machtverteilung in Lothringen.
- 12.30 Mittagspause**
- 14.00 Laurent Olivier (Saint-Germain-en-Laye):** Briquetage de la Seille (Lorraine).
- 14.30 Guntram Gassmann (Tübingen) und Günther Wieland (Karlsruhe):** Altes Eisen aus Neuenbürg: Aktuelle Forschungen zur keltischen Eisenproduktion im Nordschwarzwald.
- 15.30 Kaffeepause**
- 16.00 Maciej Karwowski (Rzesz w):** Neue Forschungen zur peripheren Enklave der La-Tène-Kultur im s udostpolnischen Karpatenvorland.

16.30 Rouven Schneider (Kiel): Der Übergang von der Bronze- zur Eisenzeit in Norddeutschland und Dänemark.

- 8.30 **Peter Sachenbacher (Weimar):** Zu Problemen der slawischen Besiedlung in Thüringen westlich und östlich der Saale – Gemeinsamkeiten und Unterschiede.
- 8.50 **Susanne Grunwald (Leipzig):** Slawenkonzepte in der mitteldeutschen Burgwallforschung zwischen 1918 und 1970.
- 9.10 **Roman Grabolle (Jena):** Der Johannesberg bei Jena.
- 9.30 **Thomas Kinkeldey (Greifswald):** Der Burgwall von Repten in der Niederlausitz.
- 9.50 **Diskussion**
- 10.00 **Kaffeepause**
- 10.30 **Johannes Litzel (Halle):** Jerichow – Stadt am Holzweg.
- 10.50 **Sarah Nelly Friedland (Kiel):** Die slawenzeitliche Besiedlung der Insel Olsburg im Großen Plöner See.
- 11.10 **Sebastian Brather (Freiburg):** Deutsch-polnische Untersuchungen auf dem wikingerzeitlichen Handelsplatz von Janów Pomorski (Truso) in Polen.
- 11.30 **Marcus Gerds (Kiel):** Die Gräberfelder des Seehandelsplatzes von Groß Strömkendorf.
- 11.50 **Olaf Brauer und Hartmut Lettow (Berlin):** Das slawische Gräberfeld in Wusterhausen/Dosse.
- 12.10 **Abschlussdiskussion**

ARCHÄOLOGIE MITTELALTERLICHER BURGEN

- 9.00 Stefan Leenen (Essen):** Grenzbereiche – Burgenlandschaft Ruhrgebiet.
- 9.30 Kurt Banteli (Schaffhausen):** Die Burg Hohenklingen ob Stein am Rhein – Besterhaltenste Burg im Bodenseeraum – Ihre Bauuntersuchung und Dendrodatierung 2005-07.
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Werner Wild (Dübendorf):** Burgen im Kanton Zürich (Schweiz) – ein Überblick.
- 11.00 Gabi Meier (Zürich):** Die Burgruine Hünenberg (Gem. Hünenberg, Kt. Zug, CH): Phantom einer Burg?
- 11.30 Tanja Potthoff (Bonn):** Die Godesburg in Bonn-Bad Godesberg – Archäologie und Baugeschichte einer kurkölnischen Burg.
- 12.00 Thomas Kuentzel (Göttingen):** Unter Beschuss: Die Belagerung von Burgen in und am Harz während des 12. bis 14. Jahrhunderts.
- 12.30 Mittagspause**
- 14.00 Dieter Barz (Alzey):** Schlüssel bei Klingenmünster – Befunde und Funde einer salierzeitlichen Burg.
- 14.30 Matthias Fröhlich (Freiburg):** Burgen und Bergbau – Die Birchiburg bei Bollschweil/St. Ulrich und der Silberbergbau im Südschwarzwald.
- 15.00 Volkmar Geupel (Dresden):** Schellenberg – Wildenfels – Wolkenstein. Ausgrabungen an Burgen im Erzgebirge.
- 15.30 Kaffeepause**
- 16.00 Norbert Goßler (Wünsdorf):** Materielle Kultur und soziale Differenz: Beobachtungen am archäologischen Fundstoff aus mittelalterlichen Burgen.

16.30 Patrick Schicht (Kaltenleutgeben): Die Festung Hohensalzburg, neue Erkenntnisse zur Baugeschichte durch die archäologische Bauforschung.

17.00 Abschlussdiskussion

HÖRSAAL XVI

- 9.00 Anja Grothe (Wünsdorf):** Draußen vor der Burg – Zur Vorburgsiedlung von Groß Beuchow und Klein Beuchow, Ldkr. Oberspreewald-Lausitz.
- 9.30 Peter Schöneburg (Calau):** Die Ausgrabungsergebnisse von Klein Görigk, Ldkr. Spree/Neiße.
- 10.00 Kaffeepause**
- 10.30 Klaus Wirth (Mannheim):** Stadtarchäologie in Mannheim: Rückblick der letzten 3 Jahre.
- 11.00 Uwe Lobbedey (Münster):** Die frühe Baugeschichte des Domes zu Osnabrück.
- 11.30 Detlev von Olk (Berlin):** Die Burg Ziesar – Entdeckung einer spätmittelalterlichen Residenz.
- 12.00 Gunnar Nath (Berlin):** Archäologie in Köpenick visuell.

Stadtführung

Uhrzeit, Treffpunkt und Route der Stadtführung werden im Tagungsbüro bekannt gegeben.

- 17.30 Mitgliederversammlung der Vereinigung
Deutscher Hochschullehrer für Archäologische
Wissenschaften (VDHAW)**
Sitzungszimmer des Melanchthonianum (1. Obergeschoss).

Die Region nördlich von HalleExkursionsleitung: **Dr. Detlef Müller (Halle)**

Verpflegung: Lunchpakete

Die Exkursionsziele sind teilweise nur mit kleinen Fußmärschen zu erreichen.

8.00 Abfahrt: Halle ab Hauptbahnhof, Westausgang**Abfahrt: Halle Landesmuseum für Vorgeschichte**

Richard-Wagner-Straße 9; Vorplatz

Dölauer Heide

Neolithische Befestigungsanlage und Grabhügelfeld

Dörlau

Menhir „Steinerne Jungfrau“

Salzmünde

Ausgrabung des namengebenden Erdwerks

Wettin

Fähre über die Saale

Petersberg

Romanische Klosterkirche

Schortewitz

Megalithgrab

Cösitz

Mittelalterliche Burganlage

Spören

Turmhügelburg

Landsberg

Romanische Doppelkapelle

17.00 Ankunft: Halle Hauptbahnhof**17.15 Ankunft: Halle Landesmuseum für Vorgeschichte
(bei Bedarf)**

Die genauen Standorte zur Abfahrt des Busses werden im Tagungsbüro bekannt gegeben.

Autorengemeinschaft:

Die Lehmgruben im Bereich und im Umfeld des neolithischen Erdwerkes Salzmünde, Landkreis Saalkreis (Kurzvortrag).

Autorengemeinschaft:

Anthropogene Bodenaufhöhung („Siedlungshügel“) im Bereich der spätbronze-/früheisenzeitlichen Siedlung Niederröblingen, Ldkr. Sangerhausen (Kurzvortrag).

Norbert Buthmann (Marburg):

1. Geophysik in der Archäologie des Mittelalters.
2. Geophysik in der Eisenzeitforschung.

Daniel Dübner (Halle):

Eine latènezeitliche Siedlung aus dem Kreis Weißenfels.

Katrin Frey (Greifswald) und Armin Volkmann (Calau):

Zwei spätmittelalterliche Buntmetallbeschläge aus der Niederlausitz und ihre Parallelen.

Henrik Helbig (Halle):

Geoarchäologische Untersuchungen im nördlichen Harzvorland (Kurzvortrag).

Immo Heske (Göttingen):

Jungbronzezeitliche Burg mit Außensiedlung am Nordharz.

Bettina Jungklaus (Berlin):

Der Kirchhof von St. Marien (Halle) – erste Ergebnisse der anthropologischen Untersuchung.

Raimund Kastler und Thorsten Rabsilber (Salzburg):

Das spät-hallstattzeitliche Gräberfeld von Puch-Urstein, Salzburg (Österreich).

Rosemarie Leineweber (Halle) und Harald Lübke (Schwerin):

Einbäume aus Sachsen-Anhalt.

Alexander Marx (Wünsdorf):

Die Dorfwüstung Diepensee.

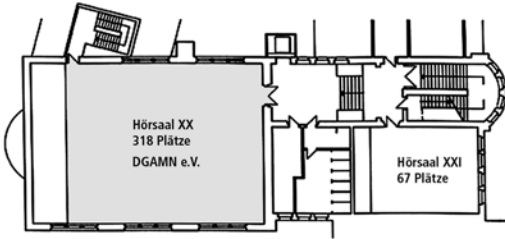
Petr Starec (Prag):

3D-Modell in der Archäologie.

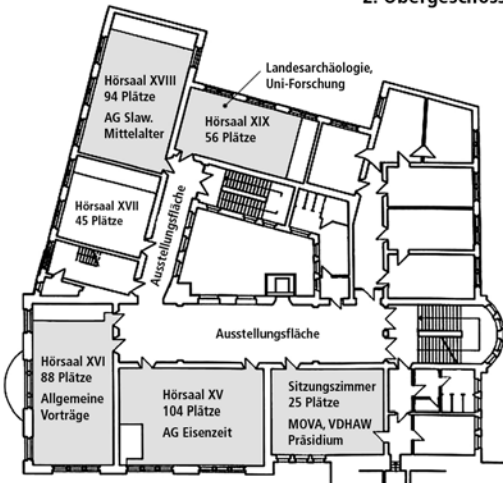
PLAN DER RAUMNUTZUNG

Hörsaal	Montag 19.03.2007	Dienstag 20.03.2007	Mittwoch 21.03.2007
XX (2. Obergeschoss; 318 Personen)	14.00-19.00 DGAMN e.V. / AG Slawisches Mittelalter	9.00-18.00 DGAMN e.V. 18.00 Mitglieder-versammlung	9.00-17.30 DGAMN e.V.
XIX (1. Obergeschoss; 56 Personen)	9.00-15.30 Sektion: Neues aus der Landesarchäologie	8.30-12.30 Sektion: Universitätsforschungen	
XVIII (1. Obergeschoss; 94 Personen)	9.00-12.30 AG Slawisches Mittelalter	8.30-19.00 AG Slawisches Mittelalter	8.30-12.30 AG Slawisches Mittelalter
XVI (1. Obergeschoss; 88 Personen)	9.00-16.00 Sektion: Allgemeine Vorträge	14.00-18.30 Sektion: Allgemeine Vorträge	10.00-12.30 Sektion: Allgemeine Vorträge
XV (1. Obergeschoss; 104 Personen)	9.00-17.00 AG Eisenzeit	9.00-12.30 AG Eisenzeit	9.00-17.00 AG Eisenzeit
Sitzungszimmer (1. Obergeschoss; 25 Personen)	17.00-18.30 Mitgliederversammlung des MOVA	14.30-16.30 Sitzung des Präsidiums	17.30-19.00 Mitgliederversammlung der VDHAU
Hörsaal C (Erdgeschoss)	Bücherstände	Bücherstände	Bücherstände
Hörsaal D (Erdgeschoss)	Bücherstände	Bücherstände	Bücherstände
Medienraum (Erdgeschoss)	8.00-17.00 Tagungsbüro	8.00-17.00 Tagungsbüro	8.00-14.00 Tagungsbüro
Ausstellungsflächen (Erdgeschoss, 1. Obergeschoss)	Posterpräsentation	Posterpräsentation 13.00-14.00 Kurzvorträge	Posterpräsentation

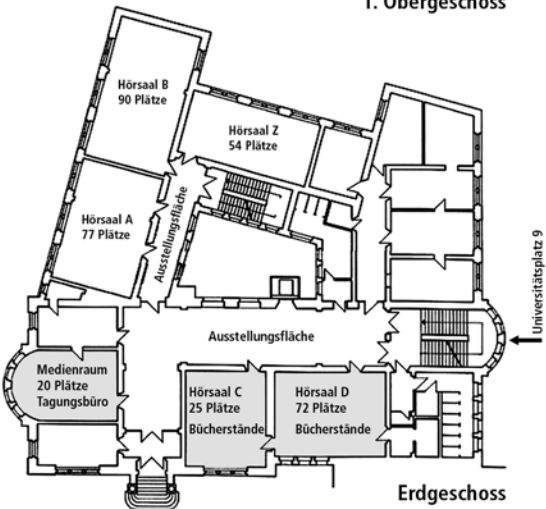
GEBÄUDEPLAN DES MELANCHTHONIANUM



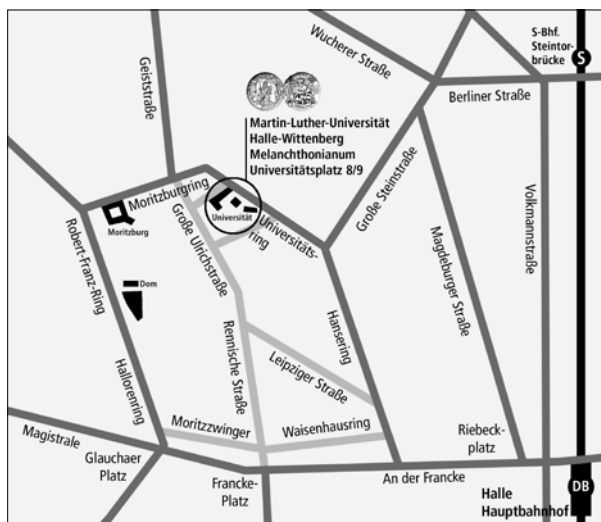
2. Obergeschoss



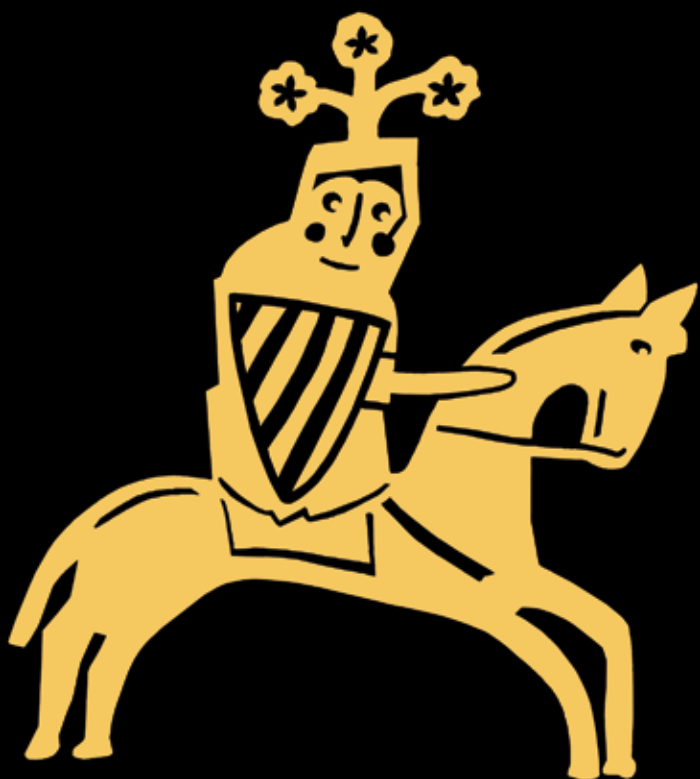
1. Obergeschoss



Erdgeschoss



Anfahrtsskizze und Stadtplan stark vereinfacht



Mittel- und
Ostdeutscher
Verband für
Altertumsforschung



Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg



Landesamt für
Denkmalpflege und
Archäologie
Sachsen-Anhalt